

## Checkliste zu den einzureichenden Unterlagen und Nachweisen

### Unterlagen, die als PDF-Datei über easy-Online eingereicht werden:

Ausgefüllter Formularantrag (unterschieden oder mit einer QES versehen; alternativ kann eine Verifizierung per TAN-Verfahren erfolgen)

ausgefüllte Vorhabenbeschreibung (Formblatt Vorhabenbeschreibung)

ausgefülltes quantitatives Abfragedokument inkl. Finanzierungsplan

Bonitätsnachweis

Fragebogen zur Identifizierung der wirtschaftlich Berechtigten

digitale Fassung des mit dem dynamischen PDF ausgefüllten CO<sub>2</sub>-Differenzvertrags mit eingescannter Unterschrift (zur Klarstellung: der ausgefüllte CO<sub>2</sub>-Differenzvertrag besteht aus dem von der Bewilligungsbehörde zur Verfügung gestellten Muster des CO<sub>2</sub>-Differenzvertrags sowie den durch das dynamische PDF generierten und ausgefüllten Bestandteilen des CO<sub>2</sub>-Differenzvertrags)

digitale Kopie des Nachweises über eine Sicherheit

Erklärung „Ausschluss Status Unternehmen in Schwierigkeiten und Rückforderungsanordnung der EU-Kommission“

### Nur, sofern für das Vorhaben erforderlich:

Nachweise bezüglich der energetischen Nutzung von Biomasse

Nachweise bezüglich der Nutzung von Erdgas

Nachweise bezüglich der Nutzung der umweltschädlichsten fossilen Brennstoffe

Nachweise bezüglich des Einsatzes von Industriedampf und bezüglich der Liefermöglichkeiten von Industriedampf an mindestens drei unterschiedliche Dritte

Nachweis über Bevollmächtigung des Konsortialführers

Nachweis über Daten der Konsortialmitglieder

Sofern im Betrieb des Antragstellers kein Betriebsrat besteht und der Antragsteller nicht tarifgebunden ist, ein tragfähiges Konzept zum Standorterhalt,

sofern der Antragsteller nicht selbst Eigentümer dieser Anlagen ist, eine Verpflichtungserklärung des Eigentümers der geförderten Anlagen oder konventionellen Referenzanlagen oder entsprechende Erklärung oder Vereinbarung.

### **Unterlagen, die auf dem Postweg einzureichen sind:**

Nachweis über eine Sicherheit nach Nummer 8.2(e)(v) FRL CCfD.

(Nur) der Nachweis über eine Sicherheit ist zusätzlich zur Einreichung einer digitalen Kopie über das Portal „easy-Online“ im Original spätestens innerhalb einer Woche nach Ablauf der materiellen Ausschlussfrist in Schriftform an den Projektträger Jülich, Fachbereich ESN 7, Postfach 61 02 47, 10923 Berlin in der Funktion als Verwaltungshelfer der Bewilligungsbehörde zu übersenden. Das Adressfeld ist mit dem Zusatz „Persönlich/Vertraulich“ zu kennzeichnen. Alternativ kann eine persönliche Abgabe erfolgen (Besucheranschrift: Projektträger Jülich, Lützowstr. 109, 10785 Berlin; Geschäftszeiten: Montag bis Freitag, 9 - 17 Uhr). Die Unterlagen sind in diesem Fall in einem verschlossenen Umschlag zu übergeben, der als „Persönlich/Vertraulich“ gekennzeichnet ist. Hinsichtlich der Schriftform gelten die Anforderungen des § 126 Abs. 1 BGB (handschriftliche oder notariell beglaubigte Unterzeichnung) oder § 126 Abs. 4 BGB (notarielle Beurkundung). Zur Klarstellung: § 350 HGB findet keine Anwendung.